Jb. nass. Ver. Naturkde. **138** S. 117-124 Wiesbaden 2017

Bericht über den Nassauischen Verein für Naturkunde (NVN) im Jahr 2016

Helmut Arnold

In 2016 hat sich unser Verein mit einem überaus qualifizierten Programm, neuen Mitgliedern, trotz leicht sinkender Mitgliederzahl und bei guter Kassenlage insgesamt stabil gehalten.

Mitglieder

Im Jahr 2016 sind diese Mitglieder verstorben:
Anke Dengler (bereits 2015)
Dr. Hugo Jakobljevich
Bernhard Meyer
Dr. Walter Reichenbacher
Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Zahl der Mitglieder hat sich im Vorjahr wie folgt entwickelt:

Anzahl am 31.12.2015	300 Mitglieder
Eintritte	4
Austritte	5
verstorben	4
am 31.12.2016	295 Mitglieder

Der Mitgliederbestand war wieder etwas rückläufig; die Austritte konnten nicht ausgeglichen werden. Alle Mitglieder sind für ein verstärktes Werben für eine Vereinsmitgliedschaft aufgerufen.

Diesen Mitgliedern danken und gratulieren wir zu einem besonderen Jubiläum der Mitgliedschaft im Nassauischen Verein für Naturkunde:

30 Jahre:	Dr. Ernst Munzel
	Martina Schüler
	Dr. Hartmut Steppan
	Prof. Dr. Georg Zizka
40 Jahre:	Gudrun Teike
45 Jahre:	Erhard Zenker (bereits 2015)
50 Jahre:	Anneliese Classen
	Dr. Renate Kaltenbach
55 Jahre:	Horst Bender
	Karl-Heinz Bernhard
65 Jahre:	Prof. Dr. August Epple
	Wolfgang Schmid (bereits 2015)

Vorstand

Dem **Vorstand** gehörten 2016 die Herren Dr. H. Arnold, W.-R. Wandke, Dr. K. Emde, H.-J. Freiling, Prof. Dr. B. Toussaint, Dr. M. Weidenfeller und Dr. T. Willershäuser mit den gleichen Funktionen wie 2015 an.
Beirätinnen und Beiräte waren die Damen Dr. A. B. Bimler, Dr. D. Heidelberger, S. Kridlo, M. Ort, Dr. G. Radtke, Dr. T. Reinhardt und W. Stroothenke und die Herren Dr. J. Bohatý, Dr. W. Ehmke, F. Geller-Grimm und Prof. Dr. K. J. Sabel.

Es fanden zwei Vorstandssitzungen und drei Sitzungen von Vorstand und Beirat statt. Sitzungsort war in der Regel die Alte Bibliothek des Museums.

Vorstands- und Beiratsmitglieder tauschten ferner mit Vertretern der Rheinisch Naturforschenden Gesellschaft und den Freunden des Museums ihre Planungen aus und verabredeten weiteren Informationsaustausch und gemeinsame Veranstaltungen.

Jahrbuch

Das Jahrbuch 136 dokumentiert erneut die bemerkenswerte fachliche Qualität unserer langjährigen Publikationsreihe. Drei Originalbeiträge befassen sich mit geologischen Themen: dem Walluftal (Dr. E. Kümmerle), Mineralisationen im Osttaunus (G. Sterrmann) und dem Rabengrund (NVN). Zwei beziehen sich auf hessisches Wetter: einmal auf Klimaveränderungen im Raum Frankfurt a. M. seit Mitte des 18. Jahrhunderts (J. Hofmeister) und zum anderen auf Vorkommnisse in 2014, dem wärmsten Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen (C. Löns-Hanna). Ein Mitgliederverzeichnis (Stand Juli 2015) rundet dieses Jahrbuch ab. Eingangs fordert der Schriftleiter dazu auf, vermehrt im Jahrbuch zu publizieren. Dieser Aufforderung kann ich nur beipflichten!

Der Schriftentausch erfolgt weiterhin von der Hochschul- und Landesbibliothek, allerdings in modifizierter und vor allem reduzierter Weise. Die Vereinsbibliothek des NVN mit ca. 30 Tsd. Bänden wurde 1936 an die Landesbibliothek übergeben; im Gegenzug hat(te) diese für den Schriftentausch zu sorgen. Geeinigt haben wir uns mittlerweile darauf, die Liste der Tauschpartner von 254 auf ca. 190 zu reduzieren, wobei nur noch die Gegengaben von 154 Tauschpartnern in der Landesbibliothek inventarisiert werden; einige bisherige Tauschpartner schicken ihre Publikationen an den Verein, der diese dann in der Regel an die Bibliothek der NHS weiter gibt. Zunehmend werden die fachlichen Informationen auf digitaler Basis zur Verfügung gestellt.

Das Jahrbuch Band 136 ist inzwischen komplett auf unserer Homepage eingestellt. So ist zu hoffen, dass unsere Jahrbücher besser wahrgenommen werden. Die Mitglieder sind aufgefordert, für das Jahrbuch verstärkt zu werben.

Mitteilungen

Die Mitteilungen 68 erschienen im Herbst 2016. Ihr Inhalt bezieht sich vor allem auf Exkursionen, Pressebeiträge und besonders naturkundlich erwähnenswerte Themen und Ereignisse des Jahres. Besonders hervorzuheben ist der Exkursionsbericht zum Kaiserstuhl.

Die Mitteilungen sind direkt mit dem Erscheinen und vollständig auf unserer Homepage veröffentlicht. Mitglieder, die noch keinen Internet-Zugang haben oder die Mitteilungen noch beim Lesen in der Hand halten möchten, erhalten diese weiterhin postalisch. Alle Mitglieder sind dringlich zu Beiträgen eingeladen; ein wissenschaftlicher Charakter ist ausdrücklich nicht erforderlich!

Sonderband

Das von Dr. W. Ehmke konzipierte und mit 14 Fachbeiträgen besonders gelungene Buch „Zwischen Mittelrhein und Taunus – Naturschätze in Lorch am Rhein“ konnte der Verein als weiteren Sonderband herausgeben. Er beschreibt neben den bedeutenden naturkundlichen Faktoren vor allem einen der wenigen Hotspots der Artenvielfalt in Deutschland. Hier können mediterrane, ozeanische und kontinentale Floren und Faunen auf engem Raum beobachtet werden. Dieser Publikation ist eine große Verbreitung zu wünschen.

Verkauf von DVD und Publikationen

Auf unseren Veranstaltungen und auf Bestellung konnten dankenswerterweise von Herrn Wandke zahlreiche Publikationen verkauft werden; vor allem 20 Jahrbücher, 5 „Streifzüge“, 24 Mittelrhein-Lorch-Bücher sowie 9 NVN-DVD. Dieser Verkauf trug zusammen mit den Spenden bei Vorträgen und Exkursionen mit ca. 1200 € erheblich zu unseren Einnahmen bei.

Alle Mitglieder sind aufgefordert, den Verkauf unserer Publikationen zu unterstützen. Die „Streifzüge“ und das „Mittelrhein-Lorch-Buch“ sind hervorragend als Geschenk geeignet.

Haushalt

Nach den Unterlagen aus der Buchhaltung ergibt sich für 2016:

Bestand am 31.12.2015	24.733,96 €
Bestand am 31.12.2016	23.629,79 €
Bestandsveränderung	-1.104,17 €
Einnahmen 2016	20.264,82 €
Ausgaben 2016	21.368,99 €
Bestandsveränderung	-1.104,17 €

Die Druckkosten und der Postversand sind mit knapp 20 Tsd. € die stärksten Ausgabeposten.

Der BBBank Wiesbaden und der Stadt Wiesbaden (Kulturamt) sowie unseren Privatspendern seien für ihre großzügige finanzielle Unterstützung des Vereins sehr gedankt!

Veranstaltungen

2016 fanden insgesamt neun Vorträge sowie 10 Exkursionen bzw. Führungen statt. Das Programm, die Vorträge und Exkursionen bereiteten in Kooperation zwischen NHS und NVN Frau S. Kridlo und Herr Dr. M. Weidenfeller vor und sorgten für ihre erfolgreiche Durchführung. Die immer interessanten Exkursionen organisierte vor allem Herr Dr. M. Weidenfeller. Die Wiesbadener Vorträge wurden im Vortragssaal des Museums Wiesbaden gehalten. Für die ständige Unterstützung bei der Organisation der Exkursionen ist auch Herrn E. Zenker zu danken. Besonderer Dank geht an das Museum Wiesbaden für die großzügig gewährte Nutzung des Vortragssaales:

Vorträge

12. Jan.	**Rheingold: Ein Goldwäscher berichtet** M. Common, Karlsruhe
09. Feb.	**Die Ureinwohner von Australien** Dr. B. Scheps-Bretschneiner, Leipzig
08. Mrz.	**Das Feldflora-Reservat in Schlangenbad-Hausen** Dr. W. Ehmke, Taunusstein
12. Apr.	**Prinz Maximilian zu Wied und das Schicksal eines Indianers am Rhein** Dr. H. J. Roth, Bonn
10. Mai	**Durch die hessische Erdgeschichte von den Gebirgsbildungen im Rheinischen Schiefergebirge bis zu den tropischen Gewässern im Tertiär** Dr. G. Radtke, Wiesbaden
14. Jun.	**Sonne satt: Leben in der Wüste Rub al-Chali** Dr. H. Lerp, Wiesbaden
12. Jul.	**Auf der Spur der mongolischen Gazelle** Juniorprof. Dr. T. Müller, Frankfurt a. M.
13. Sep.	**Die Honigbiene und ihre ökologische Bedeutung** Dr. R. Büchler, Bieneninstitut, Kirchhain
11. Okt.	**Zwischen Europa und Asien: Libellen und Naturvielfalt Georgiens** M. Seehausen, Wiesbaden
08. Nov.	**Was ist Boden? Die Bodenvielfalt Hessens** Prof. Dr. K.-J. Sabel, Hofheim
13. Dez.	**Unter unseren Füßen: Biologische Vielfalt im Boden** Prof. Dr. W. Xylander, Görlitz

Exkursionen

19. Mrz. **Die Halsbandsittiche im Biebricher Schlosspark**
D. Zingel, Wiesbaden

16. Apr. **Exkursion in den Botanischen Garten der Universität Mainz**
Dr. U. Hecker, Mainz

21. Mai **Landeskundlich-botanische Exkursion zum Kaiserstuhl**
Dr. W. Ehmke, Taunusstein, und Dr. T. Willershäuser, Wiesbaden

28. Mai **Ornithologisch-botanische Exkursion durch das Laubenheimer Ried südlich von Mainz**
D. Zingel, Wiesbaden, und Dr. U. Hecker, Mainz

04. Jun. **Thermalquellenführung Wiesbaden**
Dr. G. Mittelbach, Taunusstein

18. Jun. **Die Wiesbaden-Formation und die Mosbach-Sande im Dyckerhoff-Steinbruch in Wiesbaden**
Dr. G. Radtke und W.-R. Wandke, Wiesbaden

03. Sep. **Führung durch das Naturschutzgebiet Mainzer Sand**
H. J. Dechent und M. Scheer (RNG Mainz), Mainz

10. Sep. **Wanderung auf dem Wispertalsteig**
Dr. M. Weidenfeller, Wiesbaden

25. Sep. **Geologischer Rundgang Rabengrund**
Prof. Dr. B. Toussaint, Taunusstein, und Dr. H. Arnold, Wiesbaden

05. Nov. **Pflegeeinsatz im Naturschutzgebiet Mainzer Sand**
H. J. Dechent und M. Scheer (RNG Mainz), Mainz

Die Vorträge und Exkursionen wurden zumeist gut besucht und hatten eine durchweg hohe Qualität. Allen Mitwirkenden sei gedankt; besonders unseren beiden Ehrenmitglieder Dr. U. Hecker und Herr D. Zingel, die leider – aber verständlich – uns letztmalig an ihren besonderen naturkundlichen Kenntnissen im Laubenheimer Ried teilhaben ließen.

Natur unter der Lupe/Naturpädagogik

Dieser Workshop für Kinder von 8 bis 12 Jahren zu Themen aus Geologie, Mineralogie und Biologie wurde vom Nassauischen Verein für Naturkunde (Herr W.-R. Wandke und Frau W. Stroothenke) in Zusammenarbeit mit den Naturhistorischen Sammlungen und der Museumspädagogik des Museums veranstaltet. Er fand jeweils sonntags von 11:00 bis 13:30 Uhr im Museum statt. Der Eintritt war frei; die Materialkosten betrugen 5 €. Die Workshops 2016 hatten diese Themen:

24. Jan. Zucker und Salz, Züchtung von Kristallen
28. Feb. Ein Kupferbaum wächst in Gelee
13. Mrz. Quarz ist überall
24. Apr. Gips und Kalkstein, Stalaktiten und Sandrosen
29. Mai Kristalligel aus blauen Kristallen, Züchten von kleinen Impfkristallen

18. Jun. Besuch des Dyckerhoff-Steinbruches
26. Jun. Begutachten und Bearbeiten der gesammelten Funde aus dem Dyckerhoff-Steinbruch
10. Jul. Zwei verschiedene Kristallsorten züchten
25. Sep. Von den Flugfrüchten zum Flugzeug 1
09. Okt. Von den Flugfrüchten zum Flugzeug 2
13. Nov. Von den Flugfrüchten zum Flugzeug 3

Die Kurse fanden viel Interesse, waren größtenteils ausgebucht und sollen fortgesetzt werden.

Jahrestreffen der Vereinsmitglieder/Grillfest

Am Samstag, 09. Juli 2016, fand unser inzwischen traditionelles Treffen an der Kamphütte bei gutem Wetter statt.

Versorgung und Stimmung waren bestens; die Teilnehmerzahl (rund 20 Anwesende) hätte aber noch höher sein können.

Naturkundetag 2016 in und um die Fasanerie zu „Naturpädagogik und Wasser“

Der fachlich sehr gelungene Naturkundetag am 01. Okt. 2016 befasste sich mit Themen zu „Naturpädagogik und Wasser“. Am Vormittag stellten uns Herr Klaproth(Fasanerie) und Herr W.-R. Wandke (NVN/Museum) ihre unterschiedlichen naturpädagogischen Ansätze vor. Anschließend konnten wir neuere Entwicklungen in der Fasanerie, insbesondere das Fuchs-Dachsgehege und neue Greifvogelvolieren, kennen lernen, in denen alsbald Mäusebussard, Schreiadler, Schleiereule, Waldohreule, Sperbereule und Uhu den Besuchern gezeigt werden sollen. Der Regen hat uns von diesem interessanten Besuch nicht abgehalten.

Am Nachmittag erläuterte uns Herr Pfeffermann (Hessenwasser) die Stollenwassergewinnung und -bedeutung in und für Wiesbaden am Beispiel des Schläferskopfstollens und der Anlage Klosterbruch mit Entsäuerungsanlage.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeit informieren wir über unsere Homepage (www.naturkunde-online.de), die gedruckten Programme sowie über spezielle Einladungen und Pressemitteilungen zu unseren Vorträgen und Exkursionen.

Die stets gute Pflege und vor allem Aktualisierung unsere Homepage obliegt Herrn F. Geller-Grimm. Unser Schriftleiter Prof. Dr. B. Toussaint gestaltet die Folder der Sommer- und Winterprogramme, das Jahrbuch und die Mitteilungen sowie Sonderbände. Die Veranstaltungen werden fachlich von Frau S. Kridlo (NHS) und Herrn M. Weidenfeller (NVN) zusammen mit dem Vorstand vorbereitet.

Frau Dr. A. B. Bimler informiert mit Bildern und Texten die Presse über bevorstehende Exkursionen und Frau S. Kridlo über Vorträge.

Unsere Veranstaltungen werden zudem im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Museums Wiesbadens, des Umweltamtes der Stadt Wiesbaden (ÖkoTermine) und der „Bürgerstiftung Unser Land“ bekannt gegeben.

Besonders wichtig bleibt natürlich die persönliche Ansprache und Einladung zu unseren Vorträgen und Exkursionen.

Naturhistorische Sammlungen

Der NVN hat die historische wie aktuelle Aufgabe, die naturhistorischen Sammlungen des Museums Wiesbadens zu unterstütztten. Hierzu wurde u. a. auch 2016 wieder, zusammen mit den Freunden des Museums, die Haltung von acht Bienenvölkern auf dem Museumsdach gefördert. Der Honig kann im Eingangsbereich des Museums erworben werden. Sofern möglich, fördern wir Anschaffungen.

Vorstands- und Beiratsmitglieder begleiten und unterstützen die NHS, teilweise auch im Ehrenamt.

Einen herzlichen Dank allen, die an diesem erfolgreichen Jahresprogramm mitgewirkt haben.

Dr. Helmut Arnold
Kiedricher Str. 9
65197 Wiesbaden
Tel.: 0611-7242721
E-Mail: Dr.H.Arnold@gmx.net

Eingang des Manuskripts: 10. August 2017